

Der Arbeitskreis Panafrikanismus München im Kooperation mit dem AfricAvenir Berlin lädt ein zur:

Buchpräsentation: THOMAS SANKARA - Die Ideen sterben nicht

Wann: 10.12.2016 um 18 Uhr

Ort: Initiativgruppe München, Karlstraße 50, 80333 München



Viele Leser*innen beklagen, dass nur auf Französisch- und wenig englischsprachige Literatur über Thomas Sankara zu lesen gibt. Nun stellt das AfricAvenir diese Publikation als Hommage an den Revolutionär, Panafrikanisten und Internationalisten Thomas Sankara, dessen politische Philosophie und Weltanschauung durch diesen hochwertig produzierten Band zum ersten Mal auf Deutsch zur Verfügung. Insgesamt sind hier 17 der wichtigsten Reden sowie das letzte bekannte Interview, das die deutsche Journalistin Inga Nagel für Jeune Afrique wenige Tage vor seiner Ermordung führte, abgedruckt.

Thomas Sankara, der revolutionäre Präsident von Burkina Faso wurde 1987 nach nur vier Jahren im Amt durch ein internationales Komplott ermordet. Seine visionären Ideen von einem selbstbewussten, unabhängigen Afrika sind jedoch bis heute hochaktuell, seine Bedeutung für Burkina Faso und Afrika, aber auch für den Globalen Süden und weltweit, ist unschätzbar. Mit legendärem Charisma und einem unbändigen Willen zur Veränderung mobilisierte er im Sinne seiner progressiven Ideen zur Bildung eines afrikanischen Bürgersinns, zur Gleichstellung und Gleichberechtigung der Frauen, zu Menschenrechts-, Wirtschafts- und Umweltfragen und zur internationalen Solidarität.

Die Ausschnitte aus den Reden liest die Schauspielerin: Sara Hiruth Zewde

Diskussion im Anschluss über Thomas Sankara: Hamado Dipama

Moderation: Nicolai Röschert /AfricAvenir Berlin

Danke an das Sozialreferat der Landeshauptstadt München für die Unterstützung!

[Zurück](#)